

Inhaltsverzeichnis

Ein Wort zuvor	8
<i>Carl-Albrecht Bartmer, DLG e.V., Frankfurt am Main</i>	

I. Rahmenbedingungen: Weltwirtschaft und Gesellschaft

Warum wir anders sind	13
Wie nachhaltig ist die deutsche Wirtschaftsstruktur wirklich?	
<i>Prof. Dr. Michael Hüther, Direktor des Instituts der deutschen Wirtschaft, Köln</i>	

Agrarwelt im Umbruch	25
Konsequenzen für das Europäische Agrarmodell	
<i>Prof. Dr. Folkard Isermeyer Präsident des Johann Heinrich von Thünen-Instituts (vTI), Braunschweig</i>	

Betriebe in der Entwicklung	49
Welche Rahmenbedingungen sind nötig?	
<i>DI Maximilian Hardegg, Landwirt, Seefeld-Großkadolz</i>	

Die Zukunft gestalten	69
Fortschritt in gesellschaftlicher Akzeptanz erreichen	
<i>Carl-Albrecht Bartmer, Präsident der DLG</i>	

Anforderungen der Zivilgesellschaft	77
Herausforderungen an Landwirtschaft, Lebensmittel und Ernährung	
<i>Dr. Jenny Teufel und Dr. Rainer Griebhammer, Öko-Institut e.V., Freiburg i.Br.</i>	

Nahrungsmittel versus öffentliche Güter	89
Bewertungen und Ausgleichsmodelle	
<i>Prof. Dr. Dr. h.c. Alois Heissenhuber, Lehrstuhl für Wirtschaftslehre des Landbaues an der TU Muenchen-Weihenstephan</i>	

II. Neue Spielräume für die Landwirtschaft?

Betriebsentwicklung im Fokus Ergebnisse aus dem aktuellen DLG-TrendmonitorEurope vom Herbst 2010 <i>Dr. Achim Schaffner, Fachgebietsleiter Ökonomie, DLG-Fachzentrum Landwirtschaft, Frankfurt am Main</i>	107
Die Fleischproduktion in Deutschland Die Chancen auf dem internationalen Fleischmarkt <i>Steffen Reiter, Geschäftsführer German Meat GmbH, Bonn</i>	123
Der Milchmarkt 2011 Trends und Erfolgsstrategien <i>Holger Harig, Senior Manager; Rölfs MC Partner Management Consultants GmbH, Ernährungswirtschaft, Düsseldorf Bodo v. Bassewitz, Manager; Rölfs MC Partner Management Consultants GmbH, Düsseldorf</i>	131
Neuorientierung im Ökolandbau notwendig Integrierte Wertschöpfungsketten das Erfolgsmodell <i>Dr. Heinrich Graf von Bassewitz, Bio-Landwirt, Dalwitz (Mecklenburg-Vorpommern)</i>	143
Chancen und Risiken der Biogaserzeugung und der Tierhaltung <i>Dr. Albert Hortmann-Scholten, Fachbereich Betriebswirtschaft und Markt, Landwirtschaftskammer Niedersachsen</i>	153
Vertragsanbau – eine Sicherung der Wertschöpfung? Erfahrungen eines Ackerbauern aus Österreich <i>Dipl. Ing. Stefan Dworzak, Geschäftsführer AGROMAX Gutsverwaltung, Hornstein (Österreich)</i>	171
Agrarproduktion in sensiblen Märkten Anpassungsstrategien unter globalen Bedingungen und Erwartungen der Gesellschaft <i>Ulrich Wagner, Kaufmännischer Geschäftsführer, WIMEX Agrarprodukte – Import und Export GmbH, Regenstauf (Bayern)</i>	183